

350273-2026 - Competition

Germany – Expert witness services – 53-2026-40 Lungwitzbach – Niederlungwitz
Hochwasserschutz M7, 7.1 – Fluss-km 2+808 bis 3+536 - Gutachterleistungen
OJ S 98/2026 22/05/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Email: vergabe.zmowe@ltv.sachsen.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a regional authority

Activity of the contracting authority: Environmental protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: 53-2026-40 Lungwitzbach – Niederlungwitz Hochwasserschutz M7, 7.1 – Fluss-km 2+808 bis 3+536 - Gutachterleistungen

Description: 53-2026-40 Lungwitzbach – Niederlungwitz Hochwasserschutz M7, 7.1 – Fluss-km 2+808 bis 3+536 - Gutachterleistungen

Procedure identifier: 019e3a7c-680f-46ed-a346-ce09d1940938

Internal identifier: 53-2026-40

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71319000 Expert witness services

2.1.2. Place of performance

Town: Glauchau Ortsteil Niederlungwitz

Postcode: 08371

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die Vergabe erfolgt losweise, es ist jedoch nicht ausgeschlossen, dass an einen Bieter mehrere Lose vergeben werden. Die Bewertung der Angebote erfolgt getrennt nach den einzelnen Losen, unabhängig davon, wie viele Lose von einem Bieter angeboten werden. Der Umfang der zu erbringenden Leistungen kann in der Ausschreibung nicht abschließend beschrieben werden. Es ist möglich, dass weitere Gutachterleistungen notwendig werden können. Weitere Einzelheiten zu den Leistungspflichten regeln die in der Anlage 4 beiliegenden Vertragsmuster. Die Honorierung ergibt sich aus dem Angebot (Anlagen 3). Technische Spezifikationen: Soweit in dieser Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen auf Technische Spezifikationen (z.B. nationale Normen, mit denen europäische Normen umgesetzt werden; europäische technische Bewertungen; gemeinsame

technische Spezifikationen; internationale Normen) Bezug genommen wird, werden auch ohne den ausdrücklichen Zusatz: "oder gleichwertig", immer gleichwertige Technische Spezifikationen in Bezug genommen. Hinweise zu den Eignungskriterien und zum Formular „Eigenerklärung – Erklärungen-Nachweise“: Grundlage für die Prüfung der Eignung der Bieter bildet das Formular zur Eigenerklärung je Los (Anlage 2a) in Verbindung mit den Formularen „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“, in denen die geforderten Angaben abgefragt werden. Diese Formulare sind zu verwenden. Es sind die vollständig ausgefüllten Dokumente inklusive der darin geforderten Anlagen und Nachweise fristgerecht elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen. Hinweis zum Formular zur Eigenerklärung (Anlage 2a): Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit: Erklärung des Bieters zur Einhaltung des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohnes – Mindestlohngesetz (MiLoG) - Bestätigung, dass sich der Bieter an die aktuell geltenden Regelungen des allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) hält, falls ja: Eigenerklärung MiLoG ist als Anlage beizufügen, falls nein: Begründung; Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV 2016: Namen des Versicherers; Deckungssumme Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden (mind. 0,5 Mio. EUR für Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden). Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Benennung des Sachverständigen, der das jeweilige Gutachten erstellt. Der Sachverständige muss öffentlich bestellt und vereidigt sowie im bundesweiten IHK-Verzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen gelistet sein. Als Nachweis ist eine Kopie der Zertifizierung (Bestellungsurkunde oder vergleichbares Zertifikat) vorzulegen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Bestellungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Bestellung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der zuständigen IHK). Sofern diese Nachweise nicht vorgelegt werden können, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Alternativ kann der Bieter die Zertifizierungsurkunde über die Personenzertifizierung für Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 einreichen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Zertifizierungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Zertifizierung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der Zertifizierungsstelle). Die Nichtvorlage des Zertifikates führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. (siehe „Anlage 2a – Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise“): Der AG erwartet, dass die im Angebot genannten Personen gemäß „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“ die angefragten Leistungen erbringen. Einzureichende Unterlagen: Mit Abgabe des Angebots ist „Anlage 1.2 –Angebotsschreiben“ einzureichen. Weiterhin sind die „Anlage 1.1 – Aufforderung zur Abgabe eines Angebots“ und die darin enthaltenen Vorgaben zu beachten. Alle dort benannten Unterlagen sind zwingend mit Angebotsabgabe einzureichen. Die Angebotsunterlagen sind vollständig elektronisch über die Vergabeplattform www.evergabe.de einzureichen. Mit dem Angebot einzureichen: • Angebotsschreiben (Anlage 1.2 der Ausschreibungsunterlagen); • Honorarkalkulationstabellen (Anlagen 3.1 bis 3.3) für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird; • Ausführungen zu den Eignungskriterien /Zertifizierung und Referenzen) für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird („Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“), • Formblatt Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise (Anlagen 2a) inkl. Aller Anlagen und Nachweise für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird, • Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten

(Anlage 2c), • Eigenerklärung zur Eignung MiLoG (Anlage 2g), • Eigenerklärung Art. 5 der Verordnung EU 2022-576 (Anlage 2i), • Eigenerklärung „MERKBLATT -Achtung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union in der Förderperiode 2021 – 2027“ (Anlage 2h)

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - Offenes Verfahren nach § 15 VgV

Applicable cross-border law: Richtlinie 2014/24/EU Der Auftraggeber (AG) vergibt für das Gesamtvorhaben in einem Offenen Verfahren nach § 15 VgV liegenschaftliche Gutachterleistungen.

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 3

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 3

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document, Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Der öffentliche Auftraggeber überprüft die Eignung der Bieter anhand der nach § 122 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen festgelegten Eignungskriterien und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen sowie gegebenenfalls Maßnahmen des Bieters zur Selbstreinigung nach § 125 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen und schließt gegebenenfalls Bieter vom Vergabeverfahren aus. §§ 122, 123, 124 GWB, §§ 42, 53, 57, 60 VgV.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Gutachten Ermittlung von Verkehrswerten und daraus abgeleitet Entgelt für Dienstbarkeiten sowie für bauzeitliche Flurstücksinanspruchnahmen; Wertermittlung für zu entfernende Aufbauten

Description: Gutachten Ermittlung von Verkehrswerten und daraus abgeleitet Entgelt für Dienstbarkeiten sowie für bauzeitliche Flurstücksinanspruchnahmen; Wertermittlung für zu entfernende Aufbauten

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71319000 Expert witness services

Options:

Description of the options: Als Optionsleistungen können durch den AG weitere Leistungen abgerufen werden. Siehe auch Hinweise Aufgabenstellung bzw. Honorarkalkulation.

5.1.2. Place of performance

Town: Glauchau Ortsteil Niederlungwitz

Postcode: 08371

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 10/08/2026

Duration end date: 29/11/2030

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document, Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Der Sachverständige muss öffentlich bestellt und vereidigt sowie im bundesweiten IHK-Verzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten

Sachverständigen gelistet sein. Alternativ kann der Bieter die Zertifizierungsurkunde über die Personenzertifizierung für Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 einreichen. Als Nachweis ist eine Kopie der Zertifizierung (Bestellungsurkunde oder vergleichbares Zertifikat) vorzulegen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Referenzen vergleichbarer Leistungen (Eignungsprüfung) des Gutachters (bzw. der für die Erstellung des Gutachtens zuständige Person) für 3 Objekte für jeweils das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird. ACHTUNG: Aus den Angaben muss die Erfüllung der in der „Anlage 2k - Eignungsprüfung – Referenzen“ Mindestkriterien eindeutig hervorgehen, anderenfalls wird die Referenz nicht berücksichtigt. Das Gutachten wurde abgeschlossen im Zeitraum von 06/2016 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Los 1 – Gutachten zur Ermittlung von Verkehrswerten und daraus abgeleitet Entgelt für Dienstbarkeiten sowie für bauzeitliche Flurstücksinanspruchnahmen; Wertermittlung für zu entfernende Aufbauten Referenzen vergleichbarer Leistungen (3 Objekte) mit Angabe des erbrachten Leistungsumfanges, des Bearbeitungszeitraumes sowie des entsprechenden Auftraggebers und Ansprechpartners. Das Gutachten wurde abgeschlossen im Zeitraum von 06/2016 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Es ist das Formblatt „Anlage 2k - Eignungsprüfung – Referenzen“ zu verwenden!

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Durch die Bewerber sind alle für die Eignungsprüfung und Wertung der Angebote erforderlichen Unterlagen einzureichen. Siehe hierzu ausführliche Hinweise unter dem Punkt "Zusätzliche Informationen". Hinweise zu den Eignungskriterien und zum Formular „Eigenerklärung – Erklärungen-Nachweise“: Grundlage für die Prüfung der Eignung der Bieter bildet das Formular zur Eigenerklärung je Los (Anlage 2a) in Verbindung mit den Formularen „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“, in denen die geforderten Angaben abgefragt werden. Diese Formulare sind zu verwenden. Es sind die vollständig ausgefüllten Dokumente inklusive der darin geforderten Anlagen und Nachweise fristgerecht elektronisch über die Vergabepattform

einzureichen. Hinweis zum Formular zur Eigenerklärung (Anlage 2a): Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit: Erklärung des Bieters zur Einhaltung des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohnes – Mindestlohngesetz (MiLoG) - Bestätigung, dass sich der Bieter an die aktuell geltenden Regelungen des allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) hält, falls ja: Eigenerklärung MiLoG ist als Anlage beizufügen, falls nein: Begründung; Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV 2016: Namen des Versicherers; Deckungssumme Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden (mind. 0,5 Mio. EUR für Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden). Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Benennung des Sachverständigen, der das jeweilige Gutachten erstellt. Der Sachverständige muss öffentlich bestellt und vereidigt sowie im bundesweiten IHK-Verzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen gelistet sein. Als Nachweis ist eine Kopie der Zertifizierung (Bestellungsurkunde oder vergleichbares Zertifikat) vorzulegen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Bestellungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Bestellung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der zuständigen IHK). Sofern diese Nachweise nicht vorgelegt werden können, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Alternativ kann der Bieter die Zertifizierungsurkunde über die Personenzertifizierung für Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 einreichen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Zertifizierungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Zertifizierung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der Zertifizierungsstelle). Die Nichtvorlage des Zertifikates führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. (siehe „Anlage 2a – Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise): Der AG erwartet, dass die im Angebot genannten Personen gemäß „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“ die angefragten Leistungen erbringen. Einzureichende Unterlagen: Mit Abgabe des Angebots ist „Anlage 1.2 –Angebotsschreiben“ einzureichen. Weiterhin sind die „Anlage 1.1 – Aufforderung zur Abgabe eines Angebots“ und die darin enthaltenen Vorgaben zu beachten. Alle dort benannten Unterlagen sind zwingend mit Angebotsabgabe einzureichen. Die Angebotsunterlagen sind vollständig elektronisch über die Vergabepattform www.evergabe.de einzureichen. Mit dem Angebot einzureichen: • Angebotsschreiben (Anlage 1.2 der Ausschreibungsunterlagen); • Honorarkalkulationstabellen (Anlagen 3) für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird; • Ausführungen zu den Eignungskriterien /Zertifizierung und Referenzen) für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird („Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“), • Formblatt Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise (Anlagen 2a) inkl. Aller Anlagen und Nachweise für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird, • Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten (Anlage 2c), • Eigenerklärung zur Eignung MiLoG (Anlage 2g), • Eigenerklärung Art. 5 der Verordnung EU 2022-576 (Anlage 2i), • Eigenerklärung „MERKBLATT -Achtung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union in der Förderperiode 2021 – 2027“ (Anlage 2h)

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Das wirtschaftlichste Angebot erhält je Los den Zuschlag. Bewertet wird das Gesamthonorar aus allen Leistungen. Welche Honorare genau in die Wertung einfließen sind den Ausführungen der Anlage 3.1 zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e3a7c-680f-46ed-a346-ce09d1940938/zustellweg-auswaehlen>

Ad hoc communication channel:

URL: <http://www.evergabe.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e3a7c-680f-46ed-a346-ce09d1940938/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 22/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 90 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Information about public opening:

Opening date: 22/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster, Muldenstraße 3 in 08309 Eibenstock Ortsteil Neidhardtsthal

Additional information: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die

Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. §134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Organisation providing offline access to the procurement documents:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Organisation providing more information on the review procedures: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Gutachten zur Wertermittlung von zu entfernendem Aufwuchs

Description: Gutachten zur Wertermittlung von zu entfernendem Aufwuchs

Internal identifier: LOT-0002

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71319000 Expert witness services

Options:

Description of the options: Als Optionsleistungen können durch den AG weitere Leistungen abgerufen werden. Siehe auch Hinweise Aufgabenstellung bzw. Honorarkalkulation.

5.1.2. Place of performance

Town: Glauchau Ortsteil Niederlungwitz

Postcode: 08371

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 10/08/2026

Duration end date: 30/09/2026

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document, Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Der Sachverständige muss öffentlich bestellt und vereidigt sowie im bundesweiten IHK-Verzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten

Sachverständigen gelistet sein. Alternativ kann der Bieter die Zertifizierungsurkunde über die Personenzertifizierung für Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 einreichen. Als Nachweis ist eine Kopie der Zertifizierung (Bestellungsurkunde oder vergleichbares Zertifikat) vorzulegen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Referenzen vergleichbarer Leistungen (Eignungsprüfung) des Gutachters (bzw. der für die Erstellung des Gutachtens zuständige Person) für 3 Objekte für jeweils das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird. ACHTUNG: Aus den Angaben muss die Erfüllung der in der „Anlage 2k - Eignungsprüfung – Referenzen“ Mindestkriterien eindeutig hervorgehen, anderenfalls wird die Referenz nicht berücksichtigt. Das Gutachten wurde abgeschlossen im Zeitraum von 06/2016 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Los 2 – Gutachten zur Wertermittlung von zu entfernendem Aufwuchs Referenzen vergleichbarer Leistungen (3 Objekte) mit Angabe des erbrachten Leistungsumfanges, des Bearbeitungszeitraumes sowie des entsprechenden Auftraggebers und Ansprechpartners. Das Gutachten wurde abgeschlossen im Zeitraum von 06/2016 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Es ist das Formblatt „Anlage 2k - Eignungsprüfung – Referenzen“ zu verwenden!

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Durch die Bewerber sind alle für die Eignungsprüfung und Wertung der Angebote erforderlichen Unterlagen einzureichen. Siehe hierzu ausführliche Hinweise unter dem Punkt "Zusätzliche Informationen". Hinweise zu den Eignungskriterien und zum Formular „Eigenerklärung – Erklärungen-Nachweise“: Grundlage für die Prüfung der Eignung der Bieter bildet das Formular zur Eigenerklärung je Los (Anlage 2a) in Verbindung mit den Formularen „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“, in denen die geforderten Angaben abgefragt werden. Diese Formulare sind zu verwenden. Es sind die vollständig ausgefüllten Dokumente inklusive der darin geforderten Anlagen und Nachweise fristgerecht elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen. Hinweis zum Formular zur Eigenerklärung (Anlage 2a): Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit: Erklärung des Bieters zur Einhaltung des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohnes – Mindestlohngesetz (MiLoG) - Bestätigung, dass sich der Bieter an die aktuell geltenden Regelungen des allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) hält, falls ja: Eigenerklärung MiLoG ist als Anlage beizufügen, falls nein: Begründung; Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV 2016: Namen des Versicherers; Deckungssumme Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden (mind.

0,5 Mio. EUR für Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden). Werden die gemäß Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Benennung des Sachverständigen, der das jeweilige Gutachten erstellt. Der Sachverständige muss öffentlich bestellt und vereidigt sowie im bundesweiten IHK-Verzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen gelistet sein. Als Nachweis ist eine Kopie der Zertifizierung (Bestellungsurkunde oder vergleichbares Zertifikat) vorzulegen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Bestellungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Bestellung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der zuständigen IHK). Sofern diese Nachweise nicht vorgelegt werden können, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Alternativ kann der Bieter die Zertifizierungsurkunde über die Personenzertifizierung für Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 einreichen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Zertifizierungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Zertifizierung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der Zertifizierungsstelle). Die Nichtvorlage des Zertifikates führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. (siehe „Anlage 2a – Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise): Der AG erwartet, dass die im Angebot genannten Personen gemäß „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“ die angefragten Leistungen erbringen. Einzureichende Unterlagen: Mit Abgabe des Angebots ist „Anlage 1.2 –Angebotsschreiben“ einzureichen. Weiterhin sind die „Anlage 1.1 – Aufforderung zur Abgabe eines Angebots“ und die darin enthaltenen Vorgaben zu beachten. Alle dort benannten Unterlagen sind zwingend mit Angebotsabgabe einzureichen. Die Angebotsunterlagen sind vollständig elektronisch über die Vergabeplattform www.evergabe.de einzureichen. Mit dem Angebot einzureichen: • Angebotsschreiben (Anlage 1.2 der Ausschreibungsunterlagen); • Honorarkalkulationstabellen (Anlagen 3) für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird; • Ausführungen zu den Eignungskriterien /Zertifizierung und Referenzen) für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird („Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“), • Formblatt Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise (Anlagen 2a) inkl. Aller Anlagen und Nachweise für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird, • Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten (Anlage 2c), • Eigenerklärung zur Eignung MiLoG (Anlage 2g), • Eigenerklärung Art. 5 der Verordnung EU 2022-576 (Anlage 2i), • Eigenerklärung „MERKBLATT -Achtung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union in der Förderperiode 2021 – 2027“ (Anlage 2h)

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Das wirtschaftlichste Angebot erhält je Los den Zuschlag. Bewertet wird das Gesamthonorar aus allen Leistungen. Welche Honorare genau in die Wertung einfließen sind den Ausführungen der Anlage 3.2 zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e3a7c-680f-46ed-a346-ce09d1940938/zustellweg-auswaehlen>

Ad hoc communication channel:

URL: <http://www.evergabe.de>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e3a7c-680f-46ed-a346-ce09d1940938/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 22/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 90 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Information about public opening:

Opening date: 22/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster, Muldenstraße 3 in 08309 Eibenstock Ortsteil Neidhardtsthal

Additional information: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und

gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. §134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Organisation providing offline access to the procurement documents:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Organisation providing more information on the review procedures: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

5.1. Lot: LOT-0003

Title: Gutachten zur Ermittlung des Verkehrswertes und daraus abgeleitet Entgelt für Dienstbarkeiten sowie anderer Substanzverluste und Vermögensnachteile in Anlehnung an LandR 19

Description: Gutachten zur Ermittlung des Verkehrswertes und daraus abgeleitet Entgelt für Dienstbarkeiten sowie anderer Substanzverluste und Vermögensnachteile in Anlehnung an LandR 19 für ein landwirtschaftlich genutztes Grundstück

Internal identifier: LOT-0003

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71319000 Expert witness services

Options:

Description of the options: Als Optionsleistungen können durch den AG weitere Leistungen abgerufen werden. Siehe auch Hinweise Aufgabenstellung bzw. Honorarkalkulation.

5.1.2. Place of performance

Town: Glauchau Ortsteil Niederlungwitz

Postcode: 08371

Country subdivision (NUTS): Zwickau (DED45)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 10/08/2026

Duration end date: 29/11/2030

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project fully or partially financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes
Additional information: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Procurement Document, Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Der Sachverständige muss öffentlich bestellt und vereidigt sowie im bundesweiten IHK-Verzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten

Sachverständigen gelistet sein. Alternativ kann der Bieter die Zertifizierungsurkunde über die Personenzertifizierung für Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 einreichen. Als Nachweis ist eine Kopie der Zertifizierung (Bestellungsurkunde oder vergleichbares Zertifikat) vorzulegen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein.

Criterion: References on specified works

Description of selection criterion: Referenzen vergleichbarer Leistungen (Eignungsprüfung) des Gutachters (bzw. der für die Erstellung des Gutachtens zuständige Person) für 3 Objekte für jeweils das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird. ACHTUNG: Aus den Angaben muss die Erfüllung der in der „Anlage 2k - Eignungsprüfung – Referenzen“ Mindestkriterien eindeutig hervorgehen, anderenfalls wird die Referenz nicht berücksichtigt. Das Gutachten wurde abgeschlossen im Zeitraum von 06/2016 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Los 3 – Gutachten zur Ermittlung des Verkehrswertes und daraus abgeleitet Entgelt für Dienstbarkeiten sowie anderer Substanzverluste und Vermögensnachteile nach LandR 19 für ein landwirtschaftlich genutztes Grundstück Referenzen vergleichbarer Leistungen (3 Objekte) mit Angabe des erbrachten Leistungsumfangs, des Bearbeitungszeitraumes sowie des entsprechenden Auftraggebers und Ansprechpartner. Das Gutachten wurde abgeschlossen im Zeitraum von 01/2020 bis zum Ablauf der Angebotsfrist. Es ist das Formblatt „Anlage 2k - Eignungsprüfung – Referenzen“ zu verwenden!

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Durch die Bewerber sind alle für die Eignungsprüfung und Wertung der Angebote erforderlichen Unterlagen einzureichen. Siehe hierzu ausführliche Hinweise unter dem Punkt "Zusätzliche Informationen". Hinweise zu den Eignungskriterien und zum Formular „Eigenerklärung – Erklärungen-Nachweise“: Grundlage für die Prüfung der Eignung der Bieter bildet das Formular zur Eigenerklärung je Los (Anlage 2a) in Verbindung mit den Formularen „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“, in denen die geforderten Angaben abgefragt werden. Diese Formulare sind zu verwenden. Es sind die vollständig ausgefüllten Dokumente inklusive der darin geforderten Anlagen und Nachweise fristgerecht elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen. Hinweis zum Formular zur Eigenerklärung (Anlage 2a): Wirtschaftliche und Finanzielle Leistungsfähigkeit: Erklärung des Bieters zur Einhaltung des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohnes – Mindestlohngesetz (MiLoG) - Bestätigung, dass sich der Bieter an die aktuell geltenden Regelungen des allgemeinen Mindestlohns (MiLoG) hält, falls ja: Eigenerklärung MiLoG ist als Anlage beizufügen, falls nein: Begründung; Angaben zur Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 45 (1) Nr. 3 VgV 2016: Namen des Versicherers; Deckungssumme Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden (mind. 0,5 Mio. EUR für Personenschäden und Sach- und Vermögensschäden). Werden die gemäß

Vergabebekanntmachung geforderten Deckungssummen nicht erreicht, so ist eine Erklärung des Versicherers beizufügen, dass die Deckungssummen im Auftragsfall angepasst werden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Benennung des Sachverständigen, der das jeweilige Gutachten erstellt. Der Sachverständige muss öffentlich bestellt und vereidigt sowie im bundesweiten IHK-Verzeichnis der öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen gelistet sein. Als Nachweis ist eine Kopie der Zertifizierung (Bestellungsurkunde oder vergleichbares Zertifikat) vorzulegen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Bestellungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Bestellung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der zuständigen IHK). Sofern diese Nachweise nicht vorgelegt werden können, erfolgt ein Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. Alternativ kann der Bieter die Zertifizierungsurkunde über die Personenzertifizierung für Sachverständige nach DIN EN ISO/IEC 17024 einreichen. Diese muss mindestens bis 31.12.2027 gültig sein. Sofern die Zertifizierungsurkunde eine kürzere Gültigkeit hat, ist ein Nachweis zu erbringen, dass die Verlängerung der Zertifizierung beantragt/begonnen wurde (z. B. Schreiben der Zertifizierungsstelle). Die Nichtvorlage des Zertifikates führt zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren. (siehe „Anlage 2a – Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise): Der AG erwartet, dass die im Angebot genannten Personen gemäß „Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“ die angefragten Leistungen erbringen. Einzureichende Unterlagen: Mit Abgabe des Angebots ist „Anlage 1.2 –Angebotsschreiben“ einzureichen. Weiterhin sind die „Anlage 1.1 – Aufforderung zur Abgabe eines Angebots“ und die darin enthaltenen Vorgaben zu beachten. Alle dort benannten Unterlagen sind zwingend mit Angebotsabgabe einzureichen. Die Angebotsunterlagen sind vollständig elektronisch über die Vergabepattform www.evergabe.de einzureichen. Mit dem Angebot einzureichen: • Angebotsschreiben (Anlage 1.2 der Ausschreibungsunterlagen); • Honorarkalkulationstabellen (Anlagen 3 für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird; • Ausführungen zu den Eignungskriterien /Zertifizierung und Referenzen) für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird („Anlage 2j – Eignungsprüfung – Zertifizierung“ und „Anlage 2k – Eignungsprüfung – Referenzen“), • Formblatt Eigenerklärung -Erklärungen-Nachweise (Anlagen 2a) inkl. Aller Anlagen und Nachweise für das Los, auf welches ein Angebot abgegeben wird, • Erklärung über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten (Anlage 2c), • Eigenerklärung zur Eignung MiLoG (Anlage 2g), • Eigenerklärung Art. 5 der Verordnung EU 2022-576 (Anlage 2i), • Eigenerklärung „MERKBLATT -Achtung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union in der Förderperiode 2021 – 2027“ (Anlage 2h)

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Preis

Description: Das wirtschaftlichste Angebot erhält je Los den Zuschlag. Bewertet wird das Gesamthonorar aus allen Leistungen. Welche Honorare genau in die Wertung einfließen sind den Ausführungen der Anlage 3.3 zu entnehmen.

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 100

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e3a7c-680f-46ed-a346-ce09d1940938/zustellweg-auswaehlen>

Ad hoc communication channel:

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019e3a7c-680f-46ed-a346-ce09d1940938/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 22/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 90 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen nach § 56 VgV nachzufordern. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Information about public opening:

Opening date: 22/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Place: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster, Muldenstraße 3 in 08309 Eibenstock Ortsteil Neidhardtsthal

Additional information: Es sind keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zum Öffnungsverfahren zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verfahren vor der Vergabekammer (§ 160 GWB) Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;

der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. §134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Organisation providing offline access to the procurement documents:

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Organisation providing more information on the review procedures: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Registration number: DE199521669

Postal address: Muldenstraße 3

Town: Eibenstock

Postcode: 08309

Country subdivision (NUTS): Erzgebirgskreis (DED42)

Country: Germany

Contact point: Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Zwickauer Mulde / Obere Weiße Elster

Email: vergabe.zmowe@ltv.sachsen.de

Telephone: +49377525020

Internet address: <https://www.wasserwirtschaft.sachsen.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

8.1. ORG-0002

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Registration number: LDS, Referat 38

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postcode: 04107

Country subdivision (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)

Country: Germany

Contact point: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen, Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Leipzig, Referat 38

Email: vergabekammer@lds.sachsen.de
Telephone: +49 3419773800
Fax: +49 3419771049
Internet address: <https://www.lds.sachsen.de>

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 019e3a7f-ffc8-4922-95ff-24747ba56e18 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 20/05/2026 15:39:11 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 350273-2026

OJ S issue number: 98/2026

Publication date: 22/05/2026